

## Hof Ludscheidt in Kupferdreh

Schlagwörter: [Agrarlandschaft](#), [Hof \(Landwirtschaft\)](#)  
 Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege  
 Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)  
 Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)  
 Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der noch vorhandene Ludscheidthof war die Keimzelle eines Teiles der Streusiedlung der Honnschaft Rodberg. Er lag an einer Quellmulde, die zur Anlage eines Teiches diente. Die Kottenstellen wurden erst später eingerichtet; die Lage ihrer Grundstücke orientierte sich entlang der heute Ludscheidtstraße genannten Straße.

Bei Schäfer / Kirchner (1983, S. 46) heißt es dazu:

*„Die Rodberger Höfe werden angeführt vom Ludscheidhof, er ist im Werdener Heberegister aus dem 10./11. Jh. als 'Lutonscetha' verzeichnet. ... Er war ein Kurmud- und Behandigungsgut und war zinspflichtig an den Werdener Oberhof Barkhofen, ... 1824 kam er durch fiskalische Ablösung in das Eigentum des Herm. Eickhoff und der Elisabeth, geb. Lutenscheid; der Hof war zu der Zeit 303 Morgen groß. Seine Größe spricht auch dafür, daß er wohl der älteste Rodberger Hof ist; dafür spricht zudem, daß er im o.a. Heberegister zu finden ist.“*

Anmerkung: Kurmud (auch Kurmoet, Churmudt, Churmundt, Todfall oder Besthaupt) bezeichnet eine Abgabe eines Abhängigen, die beim Tod in Form des besten Stück Viehs (Pferd, Rind) an den Grundherrn zu leisten war (vgl. Lexikon des Mittelalters, Bd. 1, Sp. 2071-2072)

(Kathrin Lipfert, LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

### Internet

[geo.essex.de](http://geo.essex.de): Denkmäler in der Stadt Essen (abgerufen 24.01.2020)

### Literatur

**Angermann, Norbert; Auty, Robert; Bautier, Robert-Henri (2002):** Lexikon des Mittelalters. LexMA, dtv-Ausgabe in 9 Bänden. München.

Schäfer, Friedrich; Kirchner, Otto (1983): Kupferdreh auf Kohle und Stein. Essen.

Hof Ludscheidt in Kupferdreh

**Schlagwörter:** Agrarlandschaft, Hof (Landwirtschaft)

**Straße / Hausnummer:** Ludscheidtstraße 145

**Ort:** 45257 Essen - Kupferdreh

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

**Koordinate WGS84:** 51° 22 3,88 N: 7° 03 33,31 O / 51,36774°N: 7,05925°O

**Koordinate UTM:** 32.364.903,62 m: 5.692.508,29 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.573.810,01 m: 5.693.091,38 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Kathrin Lipfert (2010), „Hof Ludscheidt in Kupferdreh“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-282330> (Abgerufen: 20. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

